

# **Feuer in den Alpen 10.08.2019: «Für lebendige Gewässer»**

## **2. Rundbrief - Juni 2019**

**Der Grimselsee liegt in der bestgeschützten Landschaft der Schweiz. Sie zeichnet sich durch seltene Landschaftselemente, grosse Dynamik im Gletschervorfeld sowie durch eine enorme Vielfalt an Lebensräumen für Pflanzen- und Tierarten aus. Aufgrund seiner Einzigartigkeit wurde dieses Gebiet ins Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN) aufgenommen.**

In einer gemeinsamen Medienmitteilung 27. Mai 2019 wehren sich WWF Schweiz, Schweizerische Greina-Stiftung zur Erhaltung der alpinen Fliessgewässer, Pro Natura, Schweizerischer Bund für Naturschutz, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, Aqua Viva, Schweizerische Energie-Stiftung, Greenpeace Schweiz und Grimselverein gegen den **Gerichtsentcheid zu Grimsel-Staumauern: Er bedeutet den Verlust einer einzigartigen Naturlandschaft.**

Die Umwelt- und Landschaftsschutzorganisationen sind über den Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Bern schwer enttäuscht. Die Staumauern am Grimselsee dürfen nun um 23 Meter erhöht werden. Das hat zur Folge, dass sich der Seespiegel hebt und zahlreiche Moorbiotope und teilweise jahrhundertealte Arven geflutet werden. Das bis zu 80 Jahre alte Gletschervorfeld wird komplett zerstört. Die Umweltorganisationen werden das Urteil eingehend studieren und einen Weiterzug ans Bundesgesericht prüfen.

### **FEUER IN DER TRIFT**

Die Trift ist eine grossartige, praktisch unberührte Gebirgslandschaft. Sie umfasst wilde Bachläufe, Schluchten, Alpwiesen, schroffe Felsen, Wald, einen natürlichen See und ein frisches, dynamisches Gletschervorfeld. Das Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern beurteilt in einem Fachbericht das Triftwasser als von „hohem Naturwert“. Selbst der Umweltverträglichkeitsbericht des Trift-Projekts bezeichnet das betroffene Gebiet in vielerlei Hinsicht als einzigartig, schützens- und erhaltenswert.

Aktive treffen sich für «Feuer in den Alpen» heuer in der Trift, wo akute Gefahr für Landschaft und Gewässer droht: die KWO planen einen neuen Stausee, und wir wehren uns gegen dieses unbelehrbare Weitermachen wie bisher – wo doch allerorten von Energiewende und Klimaschutz die Rede ist (Flyer mit Detailprogramm in der Beilage).

### **Anmeldung der Feuer in den Alpen 2019 und Info-Plattform: [www.feuerindenalpen.com](http://www.feuerindenalpen.com)**

CIPRA Schweiz wird am 8. August eine Medienmitteilung zu den Feuern in den Alpen im 2019 zum Thema «Für lebendige Gewässer» den Schweizer Medien verschicken. Angekündigt sind bereits einige Feuer in Slovenien und eines der Alpen-Initiative in den Schweizer Alpen; angemeldet in der Feuerliste sind drei in Österreich und vier in der Schweiz. Wer es nicht schon getan hat, trage bitte jetzt mittels Online-Formular sein Feuer ein:

[www.feuerindenalpen.com/mainframe.php?seiten\\_id=71](http://www.feuerindenalpen.com/mainframe.php?seiten_id=71)

Herzlichen Dank auch dieses Jahr für Eurer solidarisches Engagement !

Mit feurigen Grüssen

Stefan Grass

Beauftragter der CIPRA Schweiz zur Koordination für Feuer in den Alpen

Kontakt : +41 (0)81 250 67 22 [stefangrass@bluewin.ch](mailto:stefangrass@bluewin.ch)

Beilage: Flyer des Feuers in der Trift von CIPRA Schweiz, Grimselverein und aqua viva